

DIGITAL ECONOMY & RECHT

RECHTLICHE HERAUSFORDERUNGEN DER DIGITALEN TRANSFORMATION
UND AUSWIRKUNGEN DER DIGITALISIERUNG AUF DIE RECHTSABTEILUNG



Kurzbeschreibung

In der erstmals durchgeführten Studie geben Vertreter aus über 300 Rechtsabteilungen in Deutschland Auskunft darüber, wie sie auf die digitale Transformation vorbereitet sind, welche Herausforderungen und Risiken sie sehen und welche Themenfelder und Rechtsgebiete aus ihrer Sicht davon betroffen sein werden. Darüber hinaus liefert die Studie wertvolle Hinweise darauf, welche Trends und Entwicklungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung für Rechtsabteilungen und Unternehmen zu erwarten sind und welche Auswirkungen das auf die Arbeit in den Rechtsabteilungen haben wird.

Ergänzt werden die Studienergebnisse durch einen rechtlichen Teil. Zehn Autoren aus der renommierten Wirtschaftskanzlei CMS Hasche Sigle gehen dort auf die wichtigsten rechtlichen Fragestellungen der digitalen Transformation ein. Das Spektrum reicht von der Data Compliance und Haftungsfragen über Kartell- und Vertragsrecht bis hin zu elektronischen Bezahlssystemen.

Bundesverband der Unternehmensjuristen | CMS Hasche Sigle (Hrsg.)

DIGITAL ECONOMY & RECHT

RECHTLICHE HERAUSFORDERUNGEN DER DIGITALEN TRANSFORMATION
UND AUSWIRKUNGEN DER DIGITALISIERUNG AUF DIE RECHTSABTEILUNG

Inhalt

VORWORT:

Solms U. Wittig, Präsident Bundesverband der Unternehmensjuristen e. V (BUJ) 4

EINLEITUNG UND ÜBERBLICK:

Dr. Markus Häuser, Partner CMS Hasche Sigle 6

INTERVIEW:

Jörg Vocke, Chief Counsel LC TE, Siemens AG 18

DEMOGRAFISCHE ERGEBNISSE:

Studienteilnehmer decken breites Branchenspektrum ab..... 20

STUDIENERGEBNISSE 26

MANAGEMENT SUMMARY 28

HERAUSFORDERUNGEN DER DIGITALISIERUNG 34

1.1. Digitale Transformation wirkt stark auf Unternehmen ein 36

1.2 Für die Mehrheit der Teilnehmer überwiegen die Chancen
der digitalen Transformation..... 40

1.3 Neue Geschäftsmodelle fordern die Rechtsabteilung heraus..... 44

Zusammenfassung..... 48

DIGITAL READINESS 50

2.1 Rechtsstandort Deutschland hat noch Nachholbedarf 52

2.2 Rechtsabteilungen sehen sich noch nicht gut genug vorbereitet 60

2.3 Digitale Geschäftsmodelle werden zu einem Fall für Juristen 66

Zusammenfassung..... 70

RISIKEN DER DIGITALEN TRANSFORMATION 72

3.0 Fast alle Rechtsabteilungen erwarten höhere Risiken für IT-Sicherheit..... 74

THEMEN/RECHTSGEBIETE 80

4.0 Datenschutz und IT-Sicherheit sind für Syndici die größte Herausforderung 82

ORGANISATION/RESSOURCENEINSATZ 90

5.1 Jeder dritte Jurist befasst sich regelmäßig mit Digitalthemen..... 92

5.2 Digitalisierung wird zusätzliche Jobs in Rechtsabteilungen schaffen 96

5.3 Ausgabebereitschaft der Rechtsabteilungen ist in Sachen Digitalisierung sehr gering 100

5.4 Vier von zehn Unternehmen setzen auf optimierte Abläufe..... 104

Zusammenfassung..... 108

HYPOTHESEN 110

6.1 Rechtsabteilungen sehen sich als Ratgeber und weniger als Mitgestalter 112

6.2 Shared Services in den Rechtsabteilungen auf dem Vormarsch 118

Zusammenfassung..... 122

TRENDS/ENTWICKLUNGEN	124
7.1 Data Compliance soll international geregelt werden	126
7.2 Rechtsabteilung rückt stärker ins Unternehmensgeschehen	134
7.3 Der Trend geht eindeutig zum papierlosen Büro	140
Zusammenfassung	144
RECHTLICHE HERAUSFORDERUNGEN DER DIGITALISIERUNG	146
DATA COMPLIANCE	148
Michael Kamps	
Datenschutz: Bremse oder Treiber der digitalen Transformation?	148
Dr. Reemt Matthiesen	
IT-Sicherheit – Umsetzung gesetzlicher Pflichten und vertraglicher Schutz des Unternehmens.....	158
Dr. Michael Dorner	
Schutz von Unternehmensdaten	164
HAFTUNG	172
Dr. Malte Grützmaker, Susanne Horner, Martin Kilgus	
Haftungsfragen im Kontext der Digital Economy – Sorgfaltsanforderungen an Hersteller und Betreiber autonomer Systeme	172
KARTELLRECHT	182
Dr. Michael Bauer, David Wachendorfer	
Netzwerkeffekte, Marktdynamik und Big Data stellen die wettbewerbliche Analyse vor neue Herausforderungen	182
SMART CONTRACTS UND VERTRAGSRECHT.....	192
Dr. Markus Kaulartz	
Vertragsrecht, Maschinenerklärungen und Smart Contracts	192
E-PAYMENT	200
Florian Dietrich	
E-Payment – Praktische Bedeutung und rechtliche Fallstricke	200
ANHANG	207
AUTORENVERZEICHNIS	208
ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	211
LITERATURVERZEICHNIS	212
SCHLAGWORTREGISTER (JURISTISCHE THEMENGEBIETE DER DIGITALISIERUNG)	215
IMPRESSUM	216

Aufgrund der zahlreichen rechtlichen wie organisatorischen Herausforderungen rund um die Digitalisierung hat der Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V. (BUJ) in Zusammenarbeit mit der Kanzlei CMS Hasche Sigle die Auswirkungen, die auf die Rechtsabteilungen in den verschiedensten Unternehmen in Deutschland zukommen und die wichtigsten mit der Digitalisierung einhergehenden rechtlichen Fragestellungen im Rahmen der vorliegenden Studie untersucht. Wie wichtig die Digitalisierung mittlerweile auch für die Rechtsabteilungen geworden ist, zeigt allein schon die Resonanz unserer Mitglieder auf die Umfrage. Mehr als 300 Unternehmen beteiligten sich und geben damit einen breiten wie auch tiefen Einblick in die Herausforderungen der einzelnen Branchen. Bei allen Teilnehmern möchten wir uns herzlich bedanken.

Besonders freue ich mich auch darüber, dass wir die vorliegende Studie zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen aus dem Hause CMS Hasche Sigle erarbeitet haben. Zahlreiche wertvolle und kritische Diskussionen mit den Experten von CMS halfen, die quantitativen Studienergebnisse zu interpretieren. Zudem bietet die Studie für den Leser die Möglichkeit, sich mit den im Rahmen unserer Befragung als besonders wesentlich identifizierten rechtlichen Herausforderungen vertieft auseinanderzusetzen und sich in den aktuellen Stand der rechtlichen Bewertung einzuarbeiten.

Natürlich kann die vorliegende Studie aufgrund der Aktualität und Schnelllebigkeit des Themas nur eine Momentaufnahme darstellen. Das Recht ist mehr denn je gezwungen, sich gemeinsam mit den technischen Möglichkeiten weiterzuentwickeln. Dieser Entwicklungsprozess wird uns alle in den kommenden Jahren betreffen. Mit den nachfolgenden Ausführungen wollen wir Sie herzlich dazu einladen, diese Entwicklung aktiv zu begleiten und in den fachlichen Austausch zum Thema Digitalisierung mit einzusteigen. Genauso wichtig wie dieser fachliche Austausch ist es, die politische Diskussion zu begleiten, um die rechtlichen Rahmenbedingungen auch aus Sicht der Praxis mitzugestalten. Hier werden wir als Anwälte aus der Wirtschaft den Politikern als Experten zur Verfügung stehen.

Innerhalb des BUJ werden wir das Thema „Digital Economy und Recht“ weiter vorantreiben und freuen uns auf den vertieften und vitalen Diskurs mit Ihnen. Dazu haben wir eine Fachgruppe Legal Tech sowie eine Fachgruppe Digitalisierung initiiert. Letztere wird sich insbesondere mit den rechtlichen Folgen der Digitalisierung beschäftigen.

Ihr

Solms U. Wittig
Präsident des Bundesverbands der Unternehmensjuristen e.V. (BUJ)

- ▶ Die digitale Transformation hat die meisten Unternehmen aus nahezu jeder erdenklichen Branche inzwischen erfasst. Dabei sieht die überwiegende Anzahl der Unternehmensjuristen diese Entwicklung durchaus als eine Chance für ihr Unternehmen.
- ▶ Die größten rechtlichen Herausforderungen sehen die Unternehmensjuristen in den Bereichen Datenschutz, IT-Sicherheit, Schutz von Unternehmensdaten, Haftung (Zurechnung, Sorgfaltsmaßstäbe) und Vertragsrecht (Maschinenerklärungen, Smart Contracts).
- ▶ Der Fortschritt der Digitalisierung wirft nicht nur neue rechtliche Fragen auf, sondern beeinflusst auch die Arbeitsabläufe in den Rechtsabteilungen und die Arbeitsweise der Juristen. Interdisziplinäre Zusammenarbeit ist verstärkt gefragt.
- ▶ Der Einsatz von Technologie in der Rechtsberatung (Legal Tech) ermöglicht neue Rechtsberatungsprodukte und Dienstleistungen und kann die Wettbewerbssituation am Rechtsberatungsmarkt nicht unerheblich beeinflussen.
- ▶ In Zukunft wird der Fortschritt in den Bereichen Robotik und Autonomik zu vielen neuen Rechtsfragen führen, die vermehrt auch den Bereich des Zusammentreffens und die Interaktion zwischen Mensch und Maschine betreffen.

A. Einleitung

Ein tiefgreifender Wandel erfasst seit einiger Zeit die globale Wirtschaft. Von digitaler Transformation ist die Rede. Ebenso von der Industrie 4.0 und vom Internet der Dinge. Es ist die Veränderung weg von klassischen Einkaufs-, Produktions- und Vertriebsprozessen hin zu intelligenten Fabriken (Smart Factories) und vernetzten Wertschöpfungs- und Lieferketten. Aber auch die Produkte selbst verändern sich, werden zu intelligenten Gegenständen (Smart Objects) oder autonomen Geräten (Autonomous Devices). Der Oberbegriff für dies alles ist der Begriff der Digitalen Wirtschaft oder internationaler: der „Digital Economy“.

Die hier vorliegende Studie zum Thema „Digital Economy und Recht“ befasst sich mit den rechtlichen Herausforderungen der digitalen Transformation und der Digital Economy. Die Antworten auf unsere Befragung, die uns aus den Rechtsabteilungen der Unternehmen erreicht haben, bieten eine sehr gute empirische Basis, auf deren Grundlage wir ermitteln konnten, welche rechtlichen Herausforderungen die Juristen in Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen sehen und welche Auswirkungen auf die Organisation und Arbeitsweise in den Rechtsabteilungen selbst erwartet werden.

Die Kernbotschaft, die sich als Ergebnis der Auswertung ermitteln lässt, ist klar: Die digitale Transformation ist inzwischen im täglichen Geschäft der Unternehmen angekommen und betrifft Unternehmen aus nahezu jeder erdenklichen Branche. Dabei sieht die überwiegende Anzahl der Unternehmensjuristen diese Entwicklung durchaus als eine Chance für ihr Unternehmen. Unsere Befragung der Unternehmensjuristen hat deutlich gezeigt, welche rechtlichen Themengebiete aus ihrer Sicht von der Digitalisierung am intensivsten betroffen sind. Die Auswertung hat folgende besonders relevanten Themenkomplexe identifiziert:

- Rechte an Daten/Schutz von Unternehmensdaten/IP-Rechte
- Datenschutz
- Cybersecurity: IT-Sicherheit/Datensicherheit
- Haftung/Verantwortlichkeit (Zurechnungsfragen, Sorgfaltsmaßstäbe, Produkthaftung etc.)
- Verträge/Rechtsgeschäfte (Maschinenerklärungen, Smart Contracts etc.)